

Leistungsorientierte Besoldungsbestandteile

Beitrag von „Quittengelee“ vom 12. März 2023 18:06

Bei uns gibt es eine "Leistungsprämie", die jedes Jahr einem ganz doll Arbeitenden zugesprochen werden soll. Um es so gerecht wie möglich zu machen, versucht man jedes Jahr einen anderen damit zu beglücken, bevor er oder sie als nächstes in Rente geht. Finde ich total okay. Aber eigentlich sorgt es nur für Unmut, denn es sind immer irgendwelche Leute angefressen, weil sie noch viel mehr Arbeit gemacht zu haben meinen. Manchmal haben sie tatsächlich, aber nicht, weil sie besser sind, sondern, weil sie sich perfektionistisch irgendwo reinknien und Überstunden machen, um die sie keiner gebeten hat. Klingt das böse? Kann sein, ist aber so.

Im Ernst, ich würde mir manches Mal Anerkennung wünschen, aber nicht in Form einer Bonuszahlung, ich verdiene gut genug. Ich bin für die von Möbius vorgeschlagene Variante oder einfach für einen Selbstbeweihräucherungstag, der wäre dann auch gratis.

[Screenshot 20230308 101025_com.android.chrome_edit_1725764633625206_autoscaled.jpg](https://www.lehrerforen.de/thread/62616-leistungsorientierte-besoldungsbestandteile/?postID=758556#post758556)